

## Bescheid

**über die Änderung und Ergänzung der  
allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung  
vom 24. Juli 2014**

**Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten**

**Bautechnisches Prüfamt**

Eine vom Bund und den Ländern  
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Mitglied der EOTA, der UEAtc und der WFTAO

Datum:

13.08.2015

Geschäftszeichen:

II 16-1.10.1-236/8

**Zulassungsnummer:**

**Z-10.1-236**

**Geltungsdauer**

vom: **13. August 2015**

bis: **1. September 2019**

**Antragsteller:**

**JET Tageslicht & RWA GmbH**

Weidehorst 28

32609 Hüllhorst

**Zulassungsgegenstand:**

**Lichtbandsystem**

**JET-VARIO-PC-C98**

Dieser Bescheid ändert und ergänzt die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr.Z-10.1-236 vom 24. Juli 2014.

Dieser Bescheid umfasst drei Seiten und sechs Anlagen. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.

## ZU II BESONDERE BESTIMMUNGEN

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden wie folgt geändert und ergänzt.

### Abschnitt 2.2.3 wird ergänzt durch:

Alternativ dürfen Kämpferauflager "JET-VARIO-THERM" gemäß allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung Nr. Z-10.9-619 zur Anwendung kommen.

### Abschnitt 2.2.7 wird ersetzt durch:

#### 2.2.7 Massivplatte

Die Massivplatte "PC UVP 3 mm" der Polycasa N.V., BE-2440 Geel, muss aus Polycarbonat (PC) bestehen. Die Formmasse muss mit der Hinterlegung beim Deutschen Institut für Bautechnik übereinstimmen. Die Massivplatte muss 3 mm ( $\pm 5\%$ ) dick sein und ein Flächen-gewicht von 3,6 kg/m<sup>2</sup> aufweisen. Das Brandverhalten der Massivplatten muss den Anforderungen der Klasse E nach DIN EN 13501-1 entsprechen.

### Abschnitt 2.2.8 wird ergänzt:

#### 2.2.8 Lichtbandsystem

Das Lichtbandsystem muss aus Komponenten nach Abschnitt 2.2.1 bis 2.2.6 und ggf. 2.2.7 bestehen. In Abhängigkeit des Lichtbandtyps kommen folgende Stegplatten/optionale Eindeckungen zur Anwendung:

Lichtbandsystem des Typs	Anzahl und Typ der Stegplatte	Optional
"PC 10"	eine Stegplatte, Anlage 4.1 bis 4.5	
"PC 16"	eine Stegplatte, Anlage 4.6 bis 4.7	Massivplatte (gem. 2.2.7) auf Stegplatte

In Abhängigkeit des Lichtbandtyps und der zum Einsatz kommenden Stegplatten dürfen folgende Unterstützungssysteme ausgeführt werden:

Lichtbandsystem des Typs	Stegplatten entsprechend Anlage	Schnitt A-A, B-B und C-C entsprechend Anlage	Unterstützungssystem	
			Einfeld	Zweifeld
"PC 10"	4.1; 4.2 und 4.5	2.1.1 a		x
"PC 10"	4.3 und 4.4		x	
"PC 16"	4.6 und 4.7		x	

### Abschnitt 2.4.2.2 wird ersetzt durch:

#### 2.4.2.2 Aluminium- und Dichtungsprofile, Spansschloss, Massivplatte

Die Materialien zur Herstellung der Bauteile sind einer Eingangskontrolle zu unterziehen. Hierzu hat der Verarbeiter sich vom Hersteller durch ein Werkszeugnis gemäß DIN EN 10204 bestätigen zu lassen, dass die gelieferten Baustoffe mit den in Abschnitt 2.2.2 bis 2.2.5 und 2.2.7 geforderten Baustoffen übereinstimmen. Der Hersteller der Aluminiumbauteile und der EPDM-Bauteile muss mindestens dreimal arbeitstäglich die Einhaltung der in den Anlagen angegebenen Abmessungen kontrollieren.

### Abschnitt 3.1.1 wird ergänzt durch:

Die Kämpferauflager "JET-VARIO-THERM" sind gemäß allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung Nr. Z-10.9-619 nachzuweisen.

**Abschnitt 3.2 wird ersetzt durch:**

**3.2 Brandschutz**

Die Stegplatten sind mindestens normalentflammbar. Gegebenenfalls ist der Nachweis der Schwerentflammbarkeit zu erbringen.

Das Lichtbandsystem ist ohne weiteren Nachweis nicht widerstandsfähig gegen Flugfeuer und strahlende Wärme. Anderenfalls ist der Nachweis der Widerstandsfähigkeit gegen Flugfeuer und strahlende Wärme zu erbringen und darf den Bestimmungen dieser Zulassung nicht widersprechen.

**Abschnitt 4.2, 4. Absatz wird ersetzt durch:**

An den Kämpfern müssen die Stegplatten auf einer Länge von mindestens 13 mm im Auflagerprofil verschieblich gehalten werden (Anlage 2.2 a).

Wenn das Kämpferauflager "JET-VARIO-THERM" gemäß der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-10.9-619 verwendet wird, müssen die Stegplatten bei einfacher Plattenanordnung auf einer Länge von mindestens 18 mm im Kämpferauflager verschieblich gehalten werden (Anlage 2.2 a).

Beim Lichtbandtyp "PC 16" in der Kombination mit der Massivplatte "PC UVP 3 mm" gemäß Abschnitt 2.2.7 müssen die Platten an den Kämpfern auf einer Länge von mindestens 30 mm im Auflagerprofil (siehe Anlage 2.1.2 a) verschieblich gehalten werden.

Die Massivplatte wird an den Längsrändern über einem Tragprofil gestoßen. Die Auflagerbreite muss dabei mindestens 30 mm betragen. Optional darf die Massivplatte unter Einhaltung dieser Mindestauflagerbreite auch am Scheitel unter Verwendung der Trag- und Abdeckprofile gemäß Abschnitt 2.2.2 gestoßen werden (siehe Anlage 2.1.2 a).

**ZU II ANLAGEN**

**Anlage 1.3 a** wird ergänzt.

**Anlage 2.1.1** wird ersetzt durch **Anlage 2.1.1 a**.

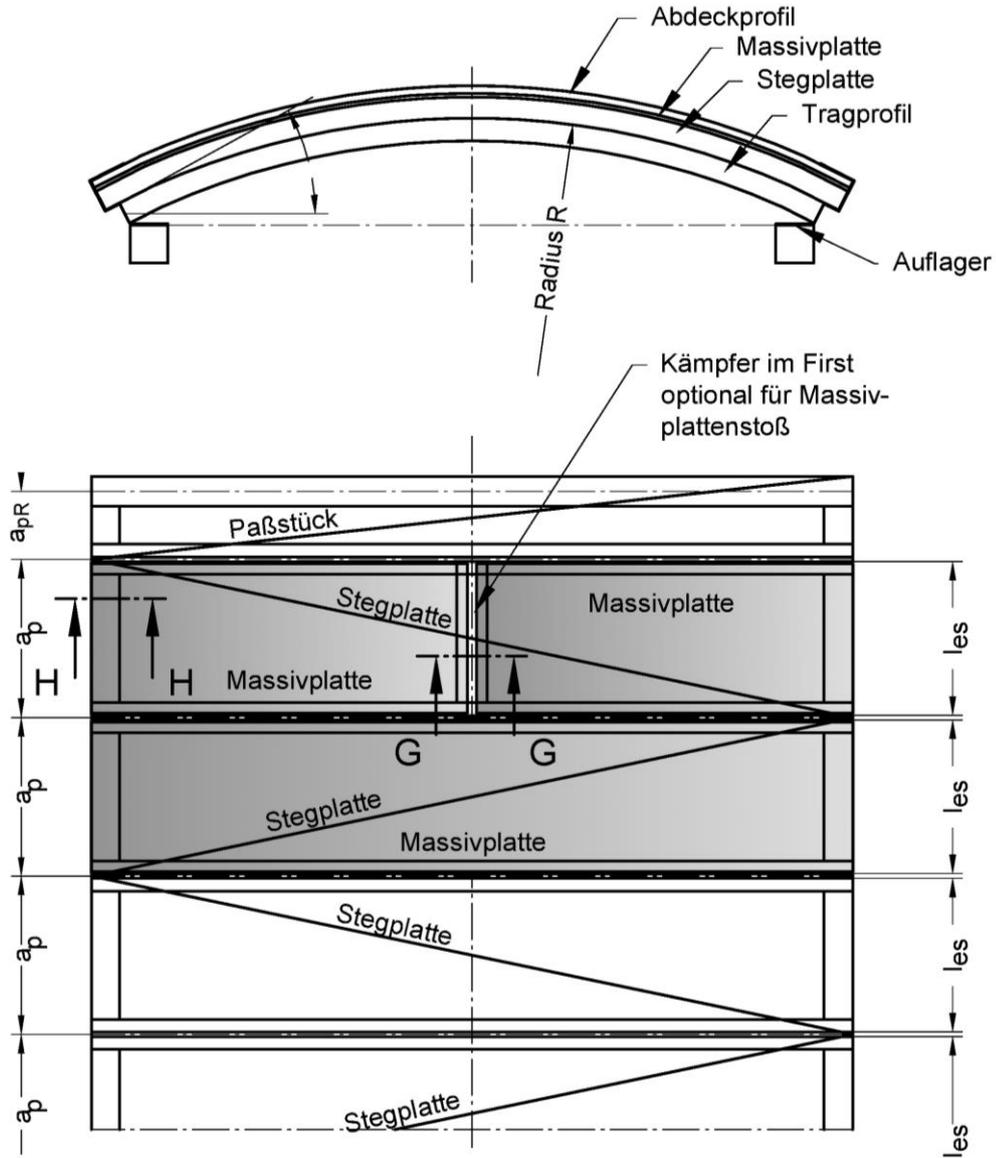
**Anlage 2.1.2** wird ersetzt durch **Anlage 2.1.2 a**.

**Anlage 2.2** wird ersetzt durch **Anlage 2.2 a**.

**Anlage 3.2** wird ersetzt durch **Anlage 3.2.1 a und 3.2.2 a**.

Manfred Klein  
Referatsleiter

Beglaubigt



$a_p$  : Abstand der Aluminiumprofile

$a_p = \max 1060 \text{ mm}$

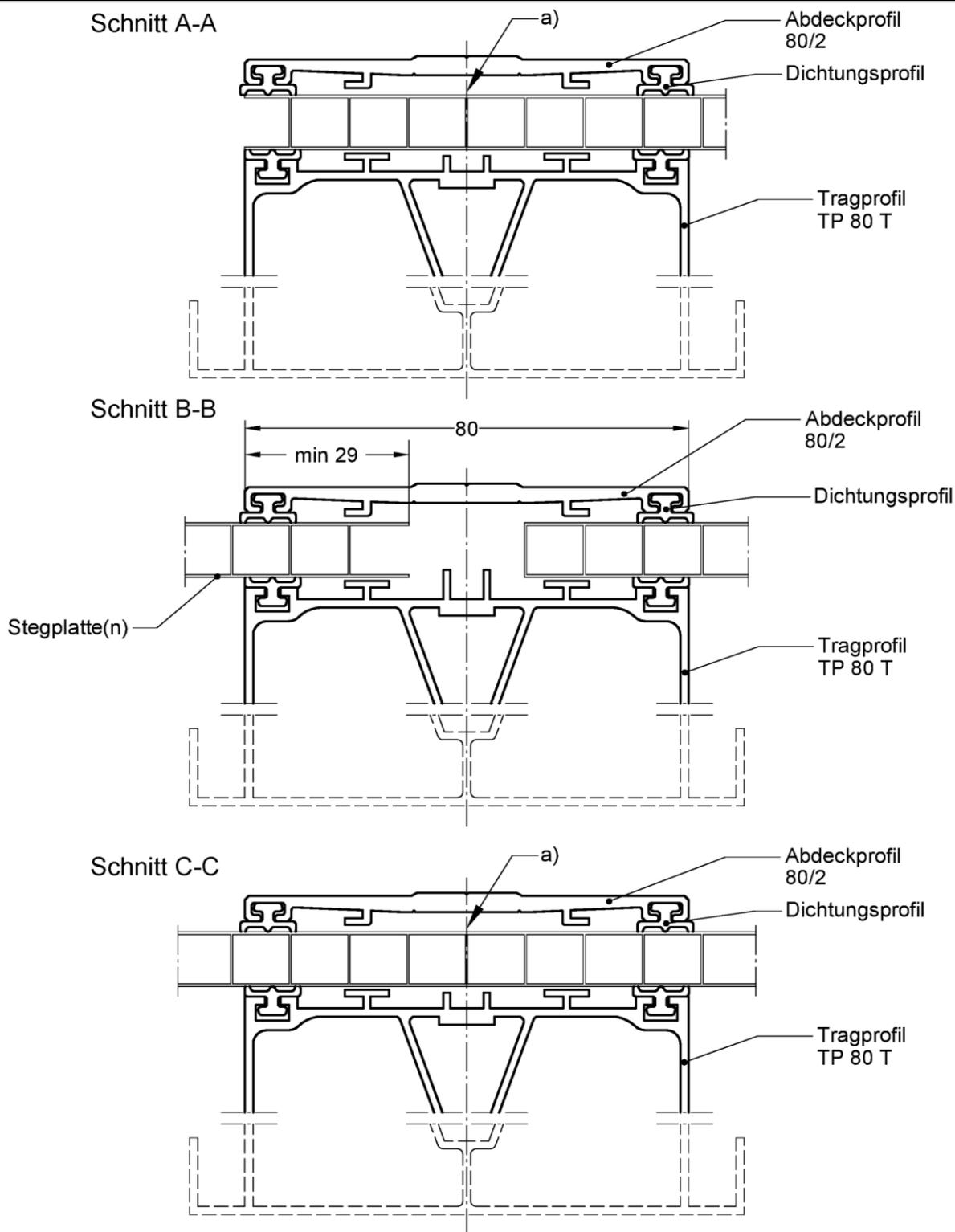
$l_{es}$  : Breite der Stegplatten  
aus Produktionsbreite  $l_e$  zugeschnitten

$a_{pR} = \max a_p$

Lichtbandsystem  
JET-VARIO-PC-C98

Übersicht Eindeckungsvarianten Stegplatte "PC 16" + "PC UVP 3 mm"  
Einfeldsystem

Anlage 1.3 a



a) Die Stegplatten sind gegen Verschiebung mit mindestens zwei symmetrisch angeordneten Schrauben zu sichern.

Alle Maßangaben in mm

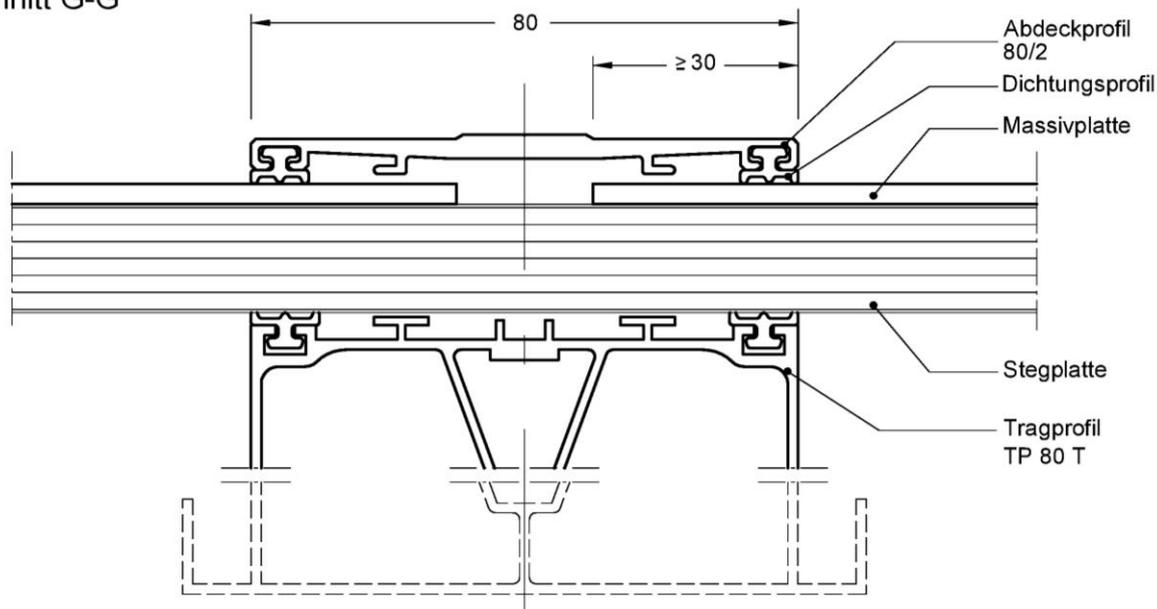
Stegplattendarstellung schematisch!

Lichtbandsystem  
 JET-VARIO-PC-C98

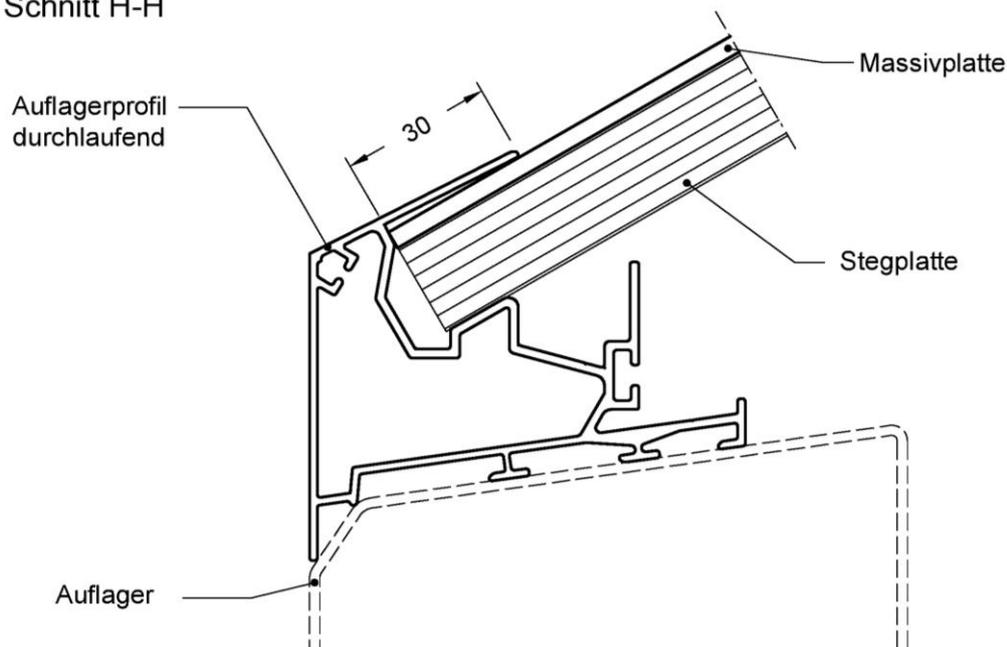
Zusammenstellung Bogenprofile Ein- und Zweifeldsystem  
 Schnitte A-A, B-B und C-C

Anlage 2.1.1 a

Schnitt G-G



Schnitt H-H



Anschlußprofile entsprechend  
 statischen Erfordernissen

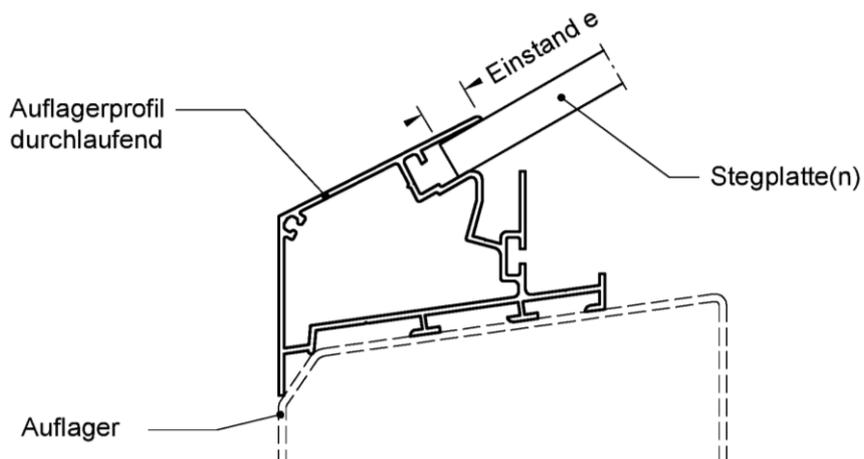
Alle Maßangaben in mm

Stegplattendarstellung schematisch!

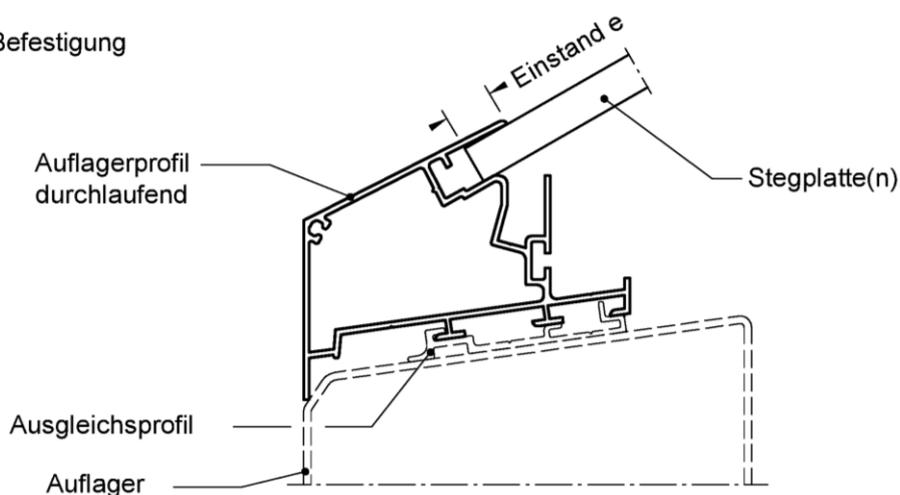
Lichtbandsystem  
 JET-VARIO-PC-C98

Zusammenstellung Bogenprofile Einfeldsystem  
 Schnitte G-G und H-H für Platteneindeckung "PC16" + "PC UVP 3 mm"

Anlage 2.1.2 a



alternative Befestigung



Stegplatte(n)	Kämpfer-Auflager	Einstand e
PC 10 PC 16	nach Anlage 3.2.1 a	$\geq 13$ mm
PC 10 PC 16	Z-10.9-619	$\geq 18$ mm
PC 16+ Massivplatte	nach Anlage 3.2.2 a oder Z-10.9-619	$\geq 30$ mm

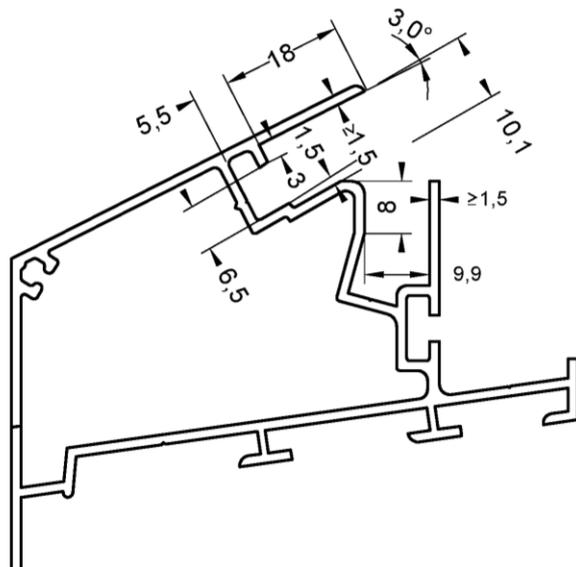
Anschlussprofile entsprechend statischen Erfordernissen

Lichtbandsystem  
 JET-VARIO-PC-C98

Auflager Schnitte D–D

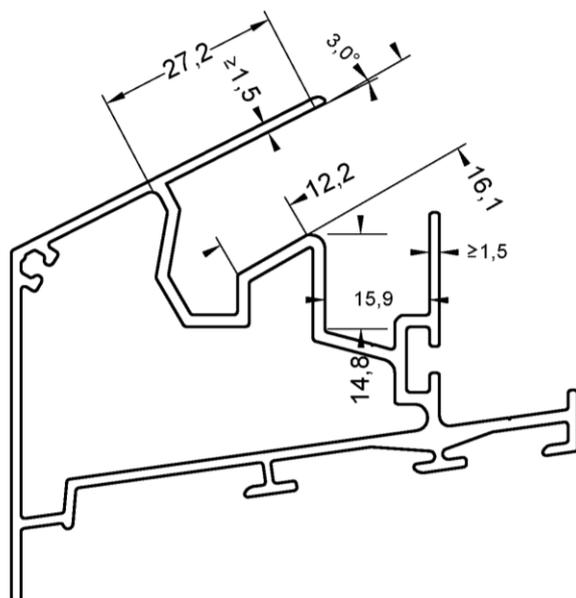
Anlage 2.2 a

Auflagerprofil  
 Typ 10



EN AW-6060  
 Zustand T66

Auflagerprofil  
 Typ 16



EN AW-6060  
 Zustand T66

Maße und Toleranzangaben:  
 Toleranzen nach EN 755-9

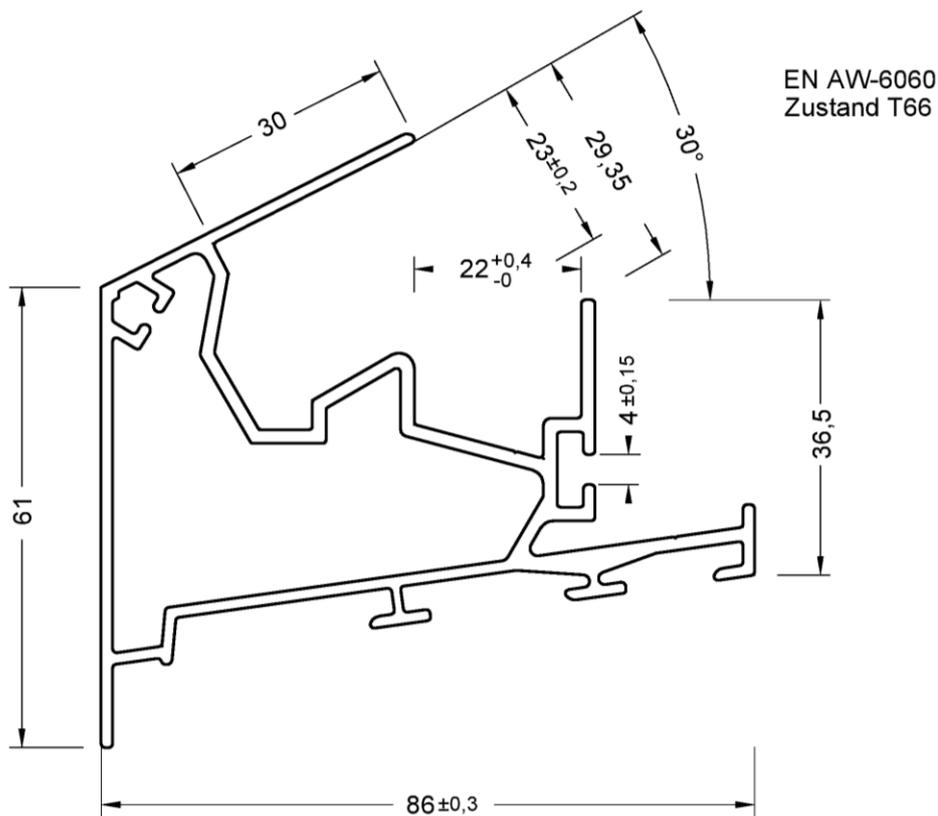
Alle Maßangaben in mm

Lichtbandsystem  
 JET-VARIO-PC-C98

Auflagerprofile Typ 10, Typ 16  
 Querschnitte

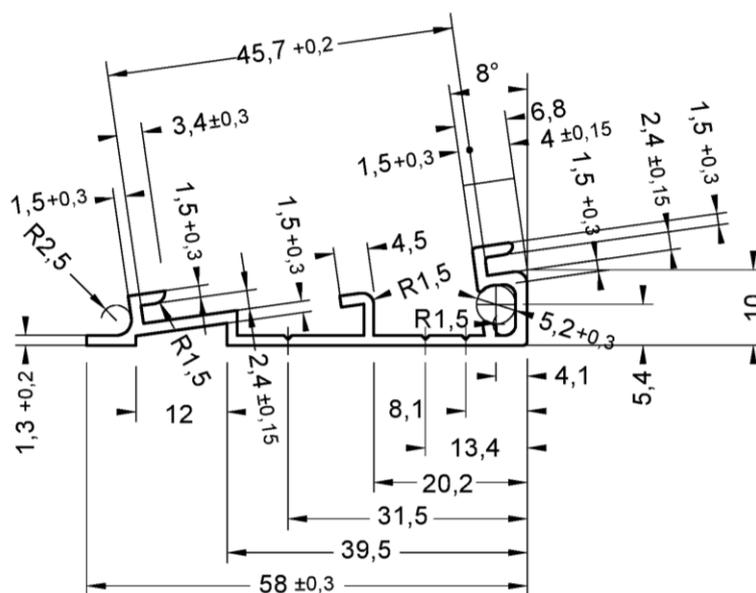
Anlage 3.2.1 a

Auflagerprofil  
 Typ 20



EN AW-6060  
 Zustand T66

Ausgleichsprofil



EN AW-6060  
 Zustand T66

Alle Maßangaben in mm

Maße und Toleranzangaben:  
 Toleranzen nach EN 755-9

Lichtbandsystem  
 JET-VARIO-PC-C98

Auflagerprofile Typ 20, Ausgleichsprofil  
 Querschnitte

Anlage 3.2.2 a